

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **41/42 (1903)**

Heft 22

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... » 20 » »

Für Vereinsmitglieder:
A. stand... Fr. 18 per Jahr
Inland... » 16 » »
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XLI.

ZÜRICH, den 30. Mai 1903.

Nº 22.

Demnächst erscheint in unserem Verlage und kann direkt von uns oder durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

„Schweizerische Grossindustrie“

ein Spezialband von 240 Seiten Umfang mit 330 Illustrationen, umfassend die Lieferungen Nr. 8, 9 und 10 des Werkes:

„Die industrielle und kommerzielle Schweiz“

Inhalt:

Vorwort

Gebr. Sulzer, Winterthur

Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon

Theodor Bell & Co., Kriens

Lokomotivfabrik Winterthur, Winterthur

Escher, Wyss & Co., Zürich

C. F. Bally Söhne, Schönenwerd

Georg Fischer, Schaffhausen

Brown, Boveri & Co., Baden

Russ-Suchard & Co., Neuchâtel

Schweizerische Wagonsfabrik, Schlieren

Maschinenfabrik Rüti, Rüti.

a) Ausgabe auf Illustrationsdruckpapier in Halbkarton Fr. 10.

b) Luxusausgabe auf Kunstdruckpapier in Email-Einband Fr. 12.50.

☛ Von der Luxusausgabe wurden nur 100 Exemplare gedruckt. ☛

Kostenvoranschläge
bereitwilligst * * *
gratis. * * * * *

Wir nehmen die Gelegenheit wahr, uns den Tit. Eisenbahn- und
Dampfschiffahrt-Gesellschaften, Maschinenfabriken, Hotels, Ingenieuren,
Industriellen und Gewerbetreibenden aller Branchen zur Anfertigung
Künstlerisch vollendeter Drucksachen

in allen Techniken

für alle Zwecke

angelegentlichst zu empfehlen.

Polygraphisches Institut A.-G. Zürich.

Ville de Genève.

Travaux.

En vue de l'élaboration d'un plan de rectification d'assainissement
et d'embellissement de la Ville de Genève le Conseil Administratif ouvre
une inscription pour les fonctions d'ingénieur-géomètre et d'architecte.

Traitement 4500 à 5000 frs.

L'inscription est ouverte jusqu'au 9 juin à midi au Secrétariat du
Conseil Administratif.

Genève, le 27 mai 1903.

Le Secrétaire-Adjoint du Conseil Administratif:

Ed. Chapuisat.

P rächtige Plättliböden

für elegante Hausflure, Küchen, Badezimmer, Balkons, sowie
speziell auch für Kirchen u. Klöster, ergeben die sehr harten
und nicht glitscherigen

MOSAIKPLATTEN MARKE P. P.

in einfachen wie reichsten (teppichartigen), 4 mm tief eingelegten
Dessins. Zeichnungen und Plattenmuster gratis. Reiches Musterlager.

Seidenhofstrasse 8

Dr. P. Pfyffer, Mosaikplatten-Fabrik, Luzern.

KOENENSche PLANDECKE

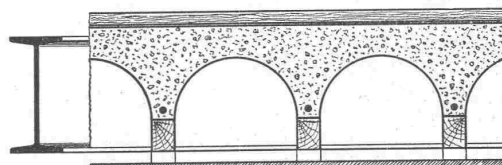
+ Patent Nr. 23 511

Billigste und rationellste

Massivdecke

für Wohn- u. Geschäftshäuser

(Untersicht rissfrei!)



Patentinhaber für die Schweiz:

Burckhardt & Betz

BASEL

Vertreter:

Alb. Wyss & Cie., Biel,
P. Poujoulat, Genf,
Baur & Cie., Zürich,
J. Merz, St. Gallen,
M. Zschokke, Aarau.

H. Büchi, Frauenfeld,
Mordasini & Holliger, Neuchâtel.
Ad. Fischer-Reydellet, Fribourg,
Bernh. Hauser, Interlaken,
Stüdeli & Probst, Solothurn.

Weitere Vertreter gesucht, wo keine Vertreter, direkte Ausführung.

Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektiv auf 3 m Wassersäule drückend) und

Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

C. H. Jaeger & Co., Leipzig-Pl.

Grösstes Werk dieser Branche.